

An den Oberbürgermeister
Herr Dieter Reiter
80331 München

München, 22. August 2025

Anfrage

Wie entwickeln sich die Kundenzahlen der Stadtwerke München?

Die Zahlen aus den Geschäftsberichten der SWM sind besorgniserregend¹. Während sich der Stromabsatz zwischen 2020 und 2024 von 38 Terawattstunden (TWh) auf 16,5 TWh mehr als halbiert hat, ist der Gasabsatz im gleichen Zeitraum sogar von 164 TWh auf 52,7 TWh um zwei Drittel gesunken.

Die größten Absatzrückgänge gab es 2023 als die SWM die höchsten Strom- und Gaspreise aller Großstädte hatten. Der Strompreis hatte sich von 25 Cent pro Kilowattstunde (ct/kWh) auf knapp 62 ct/kWh mehr als verdoppelt. Ein Stadtwerke-Chef einer anderen Stadt kritisierte diese Preise und äußerte sogar den Gedanken, dass hier ordentlich Kasse gemacht wird von den SWM². Hintergrund dieser Aussage waren die Energiepreisbremsen, durch die 80 % des durchschnittlichen Stromverbrauchs vom Bund gedeckelt wurden und somit eine solche drastische Preiserhöhung nur bedingt beim Verbraucher ankamen.

Die hohen Preise der SWM wurden vom Chef Florian Bieberbach mit einer kurzfristigen Einkaufsstrategie erklärt³. Eine solche ist für Stadtwerke untypisch und wird eher von Discountanbietern verfolgt. Im Stadtrat wurden der SWM daraufhin Spekulation und Managementfehler vorgeworfen⁴. Es scheint, dass man mit dieser Geschäftspolitik viele Kund*innen verprellt hat. Ob die SWM aus diesen Fehlern gelernt hat und seine Einkaufsstrategie geändert hat ist unklar.

Wir bitten daher den Oberbürgermeister, folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie hat sich jeweils die Zahl der Privat- und Geschäftskund*innen der SWM in den Sparten Strom und Erdgas in den letzten Jahren entwickelt?

¹ <https://www.swm.de/dam/doc/swm/swm-geschaeftsbericht.pdf>

² <https://www.op-online.de/region/dreieich/strompreisbremse-dreieicher-stadtwerke-chef-warnt-vor-schnellschuss-91902924.html>

³ <https://www.sueddeutsche.de/muenchen/muenchen-stadtwerke-florian-bieberbach-energiepreise-interview-1.5727810>

⁴ <https://www.sueddeutsche.de/muenchen/muenchen-stadtwerke-strompreis-gaspreis-versorgung-1.5734050>

2. Wie hat sich jeweils die Zahl der Privat- und Geschäftskund*innen der SWM in München in den Sparten Strom und Erdgas in den letzten Jahren entwickelt? Wie hoch sind jeweils die vertriebenen Energiemengen in München?
3. Wie viele Kündigungen und wie viele Neuverträge gab es jeweils in den Jahren 2019-2024 (jährlich) in den Sparten Strom und Erdgas bei der SWM?
4. Welche Rolle spielten die hohen Preise der SWM beim Verlust von Kund*innen in den Sparten Strom und Erdgas im Jahr 2023?
5. Wie hoch waren die gesamten Abschöpfungen der Zufallsgewinne aus der Stromerzeugung zwischen Dezember 2022 bis Ende 2023 für die SWM in Deutschland?
6. Wie hoch waren die monatlichen Abgaben bzw. Steuern bei der Abschöpfung von Übergewinnen aus der Stromerzeugung in den europäischen Ländern, in denen die SWM Anlagen Erneuerbarer Energien haben? (jeweils für England, Irland, Polen, Spanien, Frankreich, Norwegen, Schweden)
7. Wie viel Geld haben die SWM insgesamt für die Energiepreislöcher im Jahr 2023 vom Bund erhalten? (Jeweils für Erdgas, Strom und Fernwärme)
8. Haben Die SWM ihre kurzfristige Einkaufsstrategie von Erdgas und Strom verändert, hin zu einer längerfristigen Einkaufsstrategie?

Initiative:
Stadtrat Stefan Jagel

Gezeichnet:
Stadträtin Marie Burneleit
Stadträtin Brigitte Wolf
Stadtrat Thomas Lechner